



„Da berühren sich Himmel und Erde“



Quelle: Pixabay

# Religionspädagogische Anregungen und adventliche Gestaltungsideen für ein Miteinander in Ihrer Einrichtung



von der  
Fachstelle für Religionspädagogik  
im Elementarbereich



**ERZDIOZESE MÜNCHEN  
UND FREISING**

Verantwortlich: Ressort Bildung, Abteilung Pädagogik der frühen Kindheit  
Realisierung des Produkts mit der Stabsstelle Kommunikation,  
Visuelle Kommunikation  
Bildnachweis: iStock.com (Leontura,  
paci77, kdshutterman), AdobeStock (lil\_22, Liddy Hansdottir)  
UID-Nummer: DE811510756

# Aus dem Tannenzweig entsteht im Miteinander ein Adventkranz für die Gruppe

---

## Der Adventkranz (Vorüberlegung)

Der Adventkranz ist ein altes Symbol, das auch heute im Advent noch fast in jeder Familie zu finden ist. Der ursprüngliche Kranz ist aus Tannenzweigen gebunden. Tannenzweige sind grün. Sie sind ein Zeichen für Hoffnung. Sie sind das einzige Grün in der Winterzeit. Sie weisen auf das Fest der Hoffnung und des Lebens hin. Der Kranz ist rund. Er erinnert an einen Ring. Der Ring – Kreis – ist ein Zeichen des Miteinanders, der Vollendung, der Einheit.

So will der Kranz im Advent sagen: Es kommt die Zeit der Fülle. Der Herr ist nahe. Gott wird Mensch. Gott verbindet sich mit den Menschen. Jesus wird geboren. Er wird Mensch. Er wird einer von uns. Himmel und Erde werden miteinander vereint.

*Die Bedeutung des grünen Zweiges, des Adventkranzes können wir dem Kind nicht auf rationaler Ebene nahebringen. Das Kind versteht jedoch die Zeichen- und Symbolsprache. Es kann intuitiv erfassen, was ein Kranz bedeutet, wenn es behutsam zu diesem Zeichen hingeführt wird, wenn der Kranz in dieser Bedeutung ins Zimmer gestellt wird.*

## Material

- Korb mit Tannenzweigen
- 4 gleiche Untersetzer für Kerzen
- 4 Kerzen für den Adventkranz
- Material zum Schmücken des Adventkranzes
- Gebet & Liedblatt

## Ablauf

### Betrachtung des Tannenzweigs

Jedes Kind darf sich aus dem Korb einen Tannenzweig nehmen. Die Kinder werden eingeladen, den Zweig zu erspüren, anzusehen und zu überlegen, woher der Zweig kommt, warum er im Zimmer liegt, wie er sich anfühlt.

Wir sagen dem Tannenzweig gleichsam, was wir wahrgenommen haben, z. B.



Quelle: Pixabay

*Tannenzweig, du bist grün...*

*Tannenzweig, deine Nadeln sind weich und spitz...*

Die Kinder dürfen nun überlegen, was sie meinen, dass der Tannenzweig sagen könnte: z. B.

*Ich werde geschmückt, ich darf Kerzen tragen...*



Das Kind kann in dieser Weise des Einfühlens und der Identifikation die Bedeutung des grünen Zweiges erahnen und auf seine Art zur Sprache bringen.

### Ein Kranz entsteht

Jetzt legen alle anwesenden Kinder nacheinander ihren Zweig in der Mitte ab, so dass ein Kreis, ein Kranz entsteht. Auch aus dem Korb dürfen noch Zweige hinzugelegt werden.

Die Fachkraft steht mit den Kindern auf und alle geben sich die Hände. Sie bilden den Kranz als Kreis nach.

### Gebet

Die Fachkraft spricht ein Gebet, alle Kinder sind eingeladen zuzuhören. (Ein Hinweis kann sein, dass jüdische, christliche und moslemische Menschen beten, ihre Gedanken vor Gott aussprechen.)

*Fachkraft: Der Kranz will uns sagen: Bald ist die Zeit erfüllt, wir Christen feiern, dass Jesus auf die Erde kommt. Himmel und Erde verbinden sich miteinander. Guter Gott! Jesus bringt uns die Freude. Er bringt uns den Frieden. Er zeigt uns, wie wir gut miteinander umgehen und gut leben können.*

Die Fachkraft legt an vier Positionen einen Glasuntersetzer.

Jeweils ein Kind bekommt eine Kerze in die Hand und stellt diese auf einem der Untersetzer ab.

*Die Fachkraft spricht dazu: Wir bitten dich Gott: Lass uns untereinander verbunden sein in der Freude (1. Kerze). Lass uns untereinander verbunden sein in der Liebe (2. Kerze). Lass uns untereinander verbunden sein im Leben (3. Kerze). Lass uns untereinander verbunden sein im Frieden (4. Kerze).*

Die Kinder, die keine Kerze zur Mitte tragen konnten, dürfen sich Material zum Verziern nehmen. (Ablauf inhaltlich entnommen aus: Religionspädagogische Praxis 1983/4 ... „Adventliche Zeichen“ S.8 )

### Abschluss

Zum Abschluss wird mit den Kindern ein Lied gesungen, z. B.

***Den Tannenzweig, das Kerzenlicht und auch der kleine Stern, wir schenken' s euch, kommt freut euch mit auf Jesus unsern Herrn...*** (aus: Wir können im Dunkeln nicht leben RPA Verlag – Irmgard Kindl 1985)

Im Anschluss kann mit den Kindern ein Kranz aus den Zweigen gebunden werden, der dann im Gruppenraum seinen Platz findet.



Quelle: Pixabay



# Mitmachaktion für Eltern und Familien: Gestaltung eines Adventskalenders von Eltern für Eltern

---

## Die Idee

Familien gestalten je ein Plakat für einen gemeinsamen Adventskalender in der Kita. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Es soll ein ansprechendes Plakat entstehen, das einen kleinen adventlichen Impuls für alle Familien der Kita enthält. Das kann ein Rezept, ein Lied, ein Bild, ein Familienritual oder auch ein Gebet sein. Zeigen Sie durch diese Mitmachaktion den Ideenreichtum und die Vielfalt Ihrer Kita. Laden Sie Familien ein, sich zu zeigen und Ihre Impulse mit anderen Familien zu teilen. Bei diesem Adventskalender stehen das Miteinander und das Zusammengehören im Mittelpunkt. Es entstehen zudem kaum Kosten und wirkt dem Konsumverhalten gerade im Advent entgegen. Auch erfahren die Familien dadurch Wertschätzung und das Gefühl gesehen zu werden.

Familien aller Religionen dürfen sich hier einbringen. Eltern, die sich mit der deutschen Sprache schwertun, kann Unterstützung angeboten werden.

## Material

- Je ein Plakatkarton für die teilnehmenden Familien
- Eine adventliche geschmückte Pinnwand für die Plakate, die in der Eingangshalle der Kita aufgestellt wird.



Beispiel für die Gestaltung der Pinnwand. In der Mitte werden die gestalteten Plakate befestigt.



## Vorbereitungen

Die Familien werden durch einen Elternbrief über die Mitmachaktion informiert (Vorlage siehe Seite 6). Zwei Teammitglieder übernehmen die Verantwortung und werden auch im Brief als Ansprechpartner:innen genannt. Sie übernehmen die Terminplanung und organisieren das Material. Auch die adventliche Pinnwand wird vorbereitet. Es bietet sich an, nicht 24 Termine (wie sonst bei Adventskalendern üblich) zu vergeben. Zählen Sie die Öffnungstage in der Adventszeit durch und entsprechend viele Plakate gibt es zu vergeben. Die Eltern erhalten im Vorfeld einen Karton durch eine Person des Fachpersonals ausgehändigt und auch das Datum, an dem ihr Plakat veröffentlicht wird.

Tipp: Beginnen Sie zeitig mit der Ankündigung und der Verteilung der Plakate, vielleicht sogar schon nach den Herbstferien.

## Umsetzung

Die in der Kita für dieses Projekt Verantwortlichen nehmen die gestalteten Plakate wieder entgegen. Der Frühdienst hängt diese termingerecht an die geschmückte Pinnwand.



Datum

Liebe Eltern,

in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich einladen, mit uns gemeinsam die Adventszeit zu gestalten. Machen Sie mit beim Adventskalender von Familien für Familien. Teilen Sie Ihre Lieblingsgeschichte, Ihr Herzensgebet, ein Familienritual oder auch Ihr Spezialrezept mit allen Familien unserer Kita.

Die Idee: Gemeinsam gestalten wir einen konsumfreien Adventskalender von Familien für unsere ganze Kita-Familie. Im Eingangsbereich unserer Kita werden wir eine adventlich geschmückte Stellwand bereitstellen. Diese wird im Advent täglich neu mit Ihren Ideen für den Familienalltag oder für den ganz persönlichen, stillen Input bestückt.

Sie wählen eine Idee aus, die Ihnen am Herzen liegt. Es kann ein Bild, ein Rezept, ein Gedicht, ein Adventslied oder ein Adventsbrauch aus Ihrer Heimat sein. Diese Idee bringen Sie auf ein Plakat und gestalten es nach eigenen Vorstellungen.

So geht's: Sie möchten mitmachen und melden sich bei uns. Nun erhalten Sie z. B. den 05.12.2025 als „Ihren“ Termin und dazu einen Plakatkarton. Diesen gestalten Sie zuhause, gerne als Familienaktion zusammen mit ihren Kindern. Hier ein Beispiel: Sie kennen ein Nikolauslied, das Sie teilen möchten. Sie kopieren dieses Lied und kleben es auf den Plakatkarton, der anschließend noch fantasievoll von Ihrem Kind/ Ihren Kindern bemalt wird. Nun geben Sie das zuhause gestaltete Plakat wieder in der Kita ab und der Frühdienst wird dies am Morgen des 05.12.25 an unserer Adventsstellwand befestigen.

Ziel ist es, die Vielfalt unserer Kita sichtbar zu machen und gemeinsam den Weg durch die Adventszeit zu gehen. Jeder glaubt, betet, singt und feiert anderes. Zeit Ihre Idee zu teilen, Zeit kurz innezuhalten und Zeit das Familienleben durch neue Impulse zu bereichern. Auch mit den Kindern der Gruppe kann das jeweilige Kalenderblatt bestaunt und thematisiert werden.

Wer Ideen und Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte bis zum XXXX in der Gruppe XXXXX. Dort erhalten Sie einen Termin und das benötigte Material. Wir freuen uns auf Ihre Adventsmomente!

In Vorfreude auf viele überraschende Ideen 😊,

Ihr Kita-Team

